

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

144 (24.5.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 144. Erstes Blatt.

Sonntag den 24. Mai

(folgt ein zweites Blatt.)

1896.

Pfingstsonntag bleibt unser Bureau geschlossen.

Montag den 25. Mai erscheint kein Tagblatt.

Das Blatt vom 26. Mai wird erst **Dienstag Nachmittag** ausgetragen.

Kleinere Anzeigen für die Dienstags-Nummer können Montag morgens von 11 bis 12 Uhr oder Dienstag morgens von 8 bis 9 Uhr aufgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Bekanntmachung.

Nr. 4683. Das Obererfahrgeschäft für 1896 betreffend.

Das Obererfahrgeschäft für die Stellungspflichtigen der Stadt Karlsruhe für das laufende Jahr findet vom Samstag den 6. Juni bis einschließlich Montag den 15. Juni d. J., jeweils Vormittags 9 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „weißen Löwen“ — Kaiserstraße 21 — bahier statt.

Es haben zu erscheinen am

Samstag den 6. Juni:

ein Teil der zu superrevidirenden Invaliden;

Montag den 8. Juni:

der Rest der zu superrevidirenden Invaliden und die zu superrevidirenden Feldbienstunfähigen;

Dienstag den 9. Juni:

1. die zur Disposition der Erfahrbehörden entlassenen Mannschaften,
2. die zur Zeit des Aushebungsgeschäfts noch vorläufig beurlaubten Rekruten,
3. die von den Truppenteilen als untauglich abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen,
4. die von der Erfahrkommision für dauernd unbrauchbar befundenen Militärpflichtigen;

Mittwoch den 10. Juni:

1. die von der Erfahrkommision für den Landsturm in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen,
2. die von der Erfahrkommision für die Ersatzreserve in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen;

Donnerstag den 11. Juni:

die von den Erfahrbehörden für tauglich befundenen Mannschaften und zwar: diejenigen, welche sich beim Erfahrgeschäft unter Verzichtleistung auf das Loos freiwillig zur Aushebung mel deten,

Freitag den 12. Juni:

1. diejenigen tauglichen Militärpflichtigen, welchen von den Erfahrbehörden die Vorteile der Loosung entzogen wurden,
2. die übrigen tauglichen Militärpflichtigen der älteren Jahrgänge sowie der Jahrgänge 1894 und 1895;

Samstag den 13. Juni:

die übrigen tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1896;

Montag den 15. Juni:

die Ueberjährligen früherer Jahrgänge.

Die Prüfung der Reklamationen findet am

Dienstag den 9. Juni

statt und haben hierzu außer den Reklamirten selbst die Personen, zu deren Gunsten reklamirt wurde, zu erscheinen.

Zum Obererfahrgeschäft haben sämtliche Militärpflichtigen zu erscheinen, welche Seitens der Erfahrkommision eine vorläufige Entscheidung erhelten, auch wenn dieselben eine persönliche Ladung hierzu nicht erhalten sollten.

Zum Zwecke der Aufstellung in der Reihenfolge, in welcher die Militärpflichtigen zur Vorstellung kommen, haben dieselben pünktlich um 8 Uhr Vormittags im Musterungslokal anwesend zu sein.

Militärpflichtige, welche der Vorladung überhaupt nicht oder nicht pünktlich Folge leisten, haben eine Geldstrafe bis zu 30 Mark oder eine Haftstrafe bis zu 3 Tagen und unter Umständen die Behandlung als vorweg einzustellende oder als unsichere Heerespflichtige zu gewärtigen.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei der Aushebung verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugniß einzureichen, welches von der Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht von dem Gr. Bezirksarzt ausgestellt ist.

Sämtliche Militärpflichtige haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 21. Mai 1896.

Der Stadtrat.

Krämer.

Zimmermann.

Bekanntmachung.

Pfingstsonntag den 24. d. Mts. bleibt die **Groß. Kunsthalle** geschlossen und wird dafür **Pfingstmontag den 25. d. Mts.** zu den üblichen Besuchsstunden geöffnet.

Karlsruhe, 23. Mai 1896.

Direktion der **Groß. Kunsthalle.**

Heugras-Versteigerung.

Der diesjährige Heugraserwachs von den Wiesen des Großh. Domänenamts Karlsruhe wird, wie folgt, versteigert:

Mittwoch den 27. Mai, Vormittags 9 Uhr, in der hiesigen Leopoldschule, Leopoldstraße Nr. 9, von 58 ha des Kammerguts Gottesaue, Gemarkung Karlsruhe und Durlach;

Donnerstag den 28. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Rathaus zu Rüppurr von 56 ha der Gewanne

Obere und Untere Mühlwiesen, Salmentwiesen, Fautenbruch und eingemachtes Stück des Kammerguts Rüppurr;

Freitag den 29. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Rathaus zu Rüppurr von 68 ha der Gewanne Weierwald, Fohlenweide, Seewiese und großer Schellenberg des Kammerguts Rüppurr und der Hagenichbruchwiese, Gemarkung Ettlingen;

Dienstag den 2. Juni, Vormittags 9 Uhr, im Rathaus zu Bruchhausen von 82 ha der Gemarkungen Malsch, Ettlingen und Sulzbach;

Mittwoch den 3. Juni, Vormittags 1/9 Uhr, auf dem Rathaus zu Graben von 19 1/2 ha Obere und Untere Neutwiese und Weierwiese, Gemarkung Graben, und Kälberweide, Gemarkung Ruffheim.

Karlsruhe, den 18. Mai 1896.

Großh. Domänenamt.

Kreuz.

22.

*32. Eine für sich abgeschlossene Wohnung in einem ruhigen Hause von 4 Zimmern, Küche, Keller u. per 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 115 im Erdstaden.

Wohnungs-Gesuch.

*22. Eine Wohnung von 6-7 Zimmern in der Kaiserstraße oder in der nächsten Nähe derselben wird per 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 3896 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung gesucht.

3.2. Kleinere Wohnung. Gest. Offerten an **Dürr & Motius**, Sofienstraße 5.

Zimmer zu vermieten.

*22. Ein gut möbliertes Zimmer (Wohn- oder Schlafzimmer) ist zu vermieten. Näheres Herrenstraße 25, zwei Treppen hoch links.

*22. Ein gut möbliertes Wohnzimmer und ein Schlafzimmer in schöner Lage der Weststadt sind an einen soliden Herrn, am liebsten Beamten, auf 15. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstraße 136 (Friedrichsbad), 2 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei bessere Herren auf 1. Juni zu vermieten.

3.3. Zwei schöne, helle Zimmer mit Gas- und Wasserleitung im 3. Stock des Seitenhauses, großer Hof, freundliche Aussicht, sind bis 23. Juli oder 1. August zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 19 beim Eigentümer, 3. Stock.

Ein fein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Sofienstraße 15.

*22. Augartenstraße 37 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder an zwei Arbeiter zu vermieten.

Douglasstraße 15

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer vom 1. Juni ab an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

*22. Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Steinstraße 10, 3. Stock.

Bier Zimmer

(ein großes und drei kleinere), eine Treppe hoch, mit eigenem Aufgang, Gas- und Wasserleitung, sehr hell (Nordlicht), als Bureau, Atelier, Werkstätte geeignet, per 1. Juli zu vermieten: Friedrichsplatz 5 im Laden.

3.2. Kneiplokal,

für 40 Personen ausreichend, mit Vorzimmer, in Mitte der Stadt gelegen, ist auf 1. Sept. d. J. anderweitig zu vermieten. Restanten werden gebeten, Adressen unter Nr. 3914 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hinterhaus-Fabrikgebäude,

auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

***3.3. Werkstätte,**

eine kleinere, im Bahnhofstättchen sofort gesucht. **W. Palmer**, Lopeziergeschäft, Berbersstraße 64, 1. Stock.

Im Hause Gottesauerstraße 33 ist eine helle, geräumige

Werkstätte

mit Einfahrt, in welcher bisher eine Schreinerei betrieben wurde, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 18 im Kontor.

Zimmer-Gesuch.

*22. Größeres Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, in besserem Hause, westl. Stadt, parterre oder 1. Stock per 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***22. Ein älterer Herr**

sucht auf 1. Juli ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, ca. 10 qm groß, mit vollständiger Pension, eine Treppe hoch, Sommerseite, in mittlerer Stadtlage. Offerten werden unter Nr. 3909 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

107.

Zu haben in den meisten Kolonialwaren-, Droguen- und Seifenhandlungen.

Dr. Thompson's
Seifenpulver

ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste **Waschmittel der Welt.**

Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan“.

Spezialität gegen Wanzen, Flöhe, Kuckucksgesichter, Motten, Prositen auf Duvetbetten u. d. d.



Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unübertroffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insecten und wird darum von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.

In Karlsruhe bei den Herren:

- | | | | |
|----------------------------|---------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| B. Werke, | Sustav Bender, | A. Bösch, Drog. | B. Spitz, Drog. |
| Julius Dehn Nachf., | Friedrich Benzel, | Otto Mayer, | F. Schedel, |
| Carl Roth, Drog., | Ludw. Klingensfuß, | Jacob Wüßle, | M. Hofbein, |
| Hermann Saumann. | Adolf Koerner, | E. Schurider's Nachf., | G. Holzwarth, Mühlburg. |

Gummi-Wasserschläuche

zum Bewässern von Gärten etc. empfiehlt in erprobter Waare zu billigen Preisen

August Fudickar Nachfolger,
Agentur und Lager der vereinigten Harburg-Wiener Gummi-Waaren-Fabriken,
Herrenstraße 18.

NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht auf 1. Juni ein durchaus braves, fleißiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Dasselbe kann das Kochen erlernen. Guter Lohn und freundliche Behandlung. Näheres Kaiserstraße 20, parterre.

*2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, findet auf 1. Juli Stelle. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Gesucht wird auf 1. Juni ein einfaches Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Durlacherstraße 93 im Laden.

3.3. Kapitalien

vermittelt in jeder Höhe auf I. und II. Hypothek unter günstigen Bedingungen
Ad. Moninger, Schillerstraße 3.

Theilhaber-Gesuch.

2.2. Zu einem rentablen Unternehmen wird ein Theilhaber (Kaufmann) mit 15 000 bis 20 000 Mk. gesucht. Offerten unter Nr. 3904 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer schließt Feuer-Versicherungen gegen einmalige hohe Provision ab? Adresse unter Nr. 3853 an das Kontor des Tagblattes.

Tüchtiger Möbelzeichner

für eine Breslauer Möbelfabrik gesucht.
Die Stellung ist dauernd und gut bezahlt. Offerten unter M. 1320 an Rudolf Mosse, Breslau. 3.3.

Heizer-Gesuch.

5.4. Ein solider, tüchtiger Heizer, gleichzeitig Mechaniker, findet sofort eine dauernde, gut bezahlte Stellung: Gartenstraße 6.

3.2. Buchhalterin-Gesuch

für ein kaufmännisches Bureau. Bewerberinnen, welche schon praktisch thätig waren, wollen ihre Offerten unter Nr. 3885 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. Verkäuferinnen,

welche schon in der Mode- und Manufakturwarenbranche thätig waren, finden sofortiges Engagement bei
M. Schneider, Kaiserstraße 181.



Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

*3.3. Ein intelligenter junger Mann aus guter Familie kann sofort eintreten.
Karl Bauer, Photogr. Atelier, Bähringerstraße 41.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein gebildetes Fräulein gehesten Alters, in der Haushaltung erfahren, sucht Stellung zur Stütze der Hausfrau oder bei älterem Herrn: Kaiser-Allee 67 im 2. Stod.

*2.2. Eine gesunde Amme

sucht Stelle: Lachnerstraße 9, 5. Stod.

Monatsfrau-Gesuch.

3.2. Eine gut empfohlene Monatsfrau wird per 1. Juni gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Arbeit-Gesuch.

Ein Mann in den dreißiger Jahren, sebergewandt, sucht Stellung als Aufseher, Verkäufer oder dergleichen. Derselbe kann mit Jedermann verkehren und auch Kaution stellen. Es wird nicht auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter Nr. 3913 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.4.

En gros. J. Westheimer, En détail. Kaiser-Passage 2 u. Kaiserstr. 123.

Ich offerire in größter Auswahl:
Damenblousen in Cattun, Satin, Barchent, Mouffeline, Foulé, Sammet und Seide,
Kinderkleider in Barchent, Wasch-, Leine- u. Wollstoff,
Knabenblousen in allen möglichen Stoffen,
Knabenanzüge in Wasch, Tricot und Cheviot,
Unterröcke in Lustre, Belours, Moirée und Seide,
Damen-Capes in verschiedenen Stoffen,
Schürzen für Kinder u. Damen in schwarz, weiß u. bunt,
Corsetten in größter Auswahl,
Damen- und Herrenwäsche von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten,
Touristen-, Reform-, Maco- und Kammgarn-Hemden,
Reform- und Maco-Hosen für Herren und Knaben.

Ferner in größter Auswahl sämmliche Stappelschnittwaaren,

als:
Schürzenstoffe, Bettbarchente, Hemdenstoffe, Blandruck, Satin Augusta, Bettkölsche, Cretonnes,
Futterzeuge, Möbelcrêpes, Gardinen, Tischzeuge,
Damaste, Betttuch in Baumwolle, Halbleine und Leine, Unterrockstoffe u. s. w., sowie sämmtliche Leinewaaren in allen möglichen Qualitäten, alle Artikel ohne Ausnahme werden zu den billigsten Engrospreisen in meinen beiden Läden verkauft.

En gros. J. Westheimer, En détail. Kaiser-Passage 2 und Kaiserstraße 123.

Häuser-Verkauf.

3.3. Einige hübsche, rentable Wohnhäuser im westlichen Stadtteil habe im Auftrag zu verkaufen. Auskunft wird ertheilt Morgens bis 9 Uhr und Mittags von 12 bis 3 Uhr. Näheres bei Ad. Wöninger, Schillerstraße 3, eine Treppe hoch.

Ein großes Anwesen

in der Vorstadt, in der Nähe des Bahnhofes gelegen, mit 1 oder 2 Wohnhäusern, Einfahrt, Bürogebäude, Werkstätten, Stallung sowie Lager-schuppen ist aus freier Hand zu verkaufen. Gesamtfläche ca. 3500 qm. Restitanten belieben ihre Adressen unter Nr. 3723 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Noch circa 30 Zentner Kartoffeln, Atratal und Hannibal, zu verkaufen von der Freiherrl. von Seldeneck'schen Gutverwaltung, Mühlburg.

3.2. Eine Partie gute, als Weinsässer zu empfehlende Bierfässer von 20 bis 60 Liter zu verkaufen von der Freiherrlich von Seldeneck'schen Gutverwaltung, Mühlburg.

4.4. Durlach. Baumrosen, Reb- und Garten-pfähle, Bohnensteden, Stangen, Schwarten und Dielen verkauft billigst.

Joh. Semmler, Zimmermeister.

2.2. Mühlburg. Lindenplatz 2 sind zu verkaufen: ein Erdbücher, ein Gasöfen, zwei Fahnen mit Stangen, ein Kinderwagen, ein Waschuber, eine spanische Wand, ein Ovaleisch, ein kleines Sopha, ein zweithüriger Schrank, ein Waschtisch, ein Spiegel und ein Fauteuil mit Einrichtung.

— Ich habe wieder ein

Salon-Pianino,

bestes, solides Fabrikat mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preis unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Billig! Ausverkauf. Billig!

3.2. Niemand veräume diese Gelegenheit. Nur gute Möbel bedeutend billiger wie jede Konkurrenz. Nur einige Tage! Französische aufgerichtete Betten von 55 M an, halbfranzösische Betten von 35 M an, Chiffonnières von 18 M an bis 60 M, ovale und viereckige Tische von 3 M an, Salon-tisch 20 M, Waschkommoden mit und ohne Marmor 20 M, Weilerkommoden von 24 M an, Vertico 30 M, Spiegel von 2 M an, Herd 60 M, Divan 35 M, Holzstühle von 3 M an, 2 schwere Kogbaarmatratzen à 45 M, Seegrasmatratzen von 8 M an, Kofte 18 M, Küchenschranke 25 M, große Altenschränke 18 M. Ganze Ausstattung wird besonders berücksichtigt: Wielandstraße 4, parterre.

Ladeneinrichtung,

eine wohlhaltene, sehr gut gearbeitete, für ein Papier- und Schreibmaterialien-, auch für ein Galanterie-, Leder- und ähnliches Waarengeschäft geeignet, bestehend hauptsächlich aus:

- 2 Ladentischen mit vielen Schubladen,
- 2 größeren Schränken, unten mit Türen versehen, oben mit Regalen,
- 1 großen Schrank, unten mit Türen, oben mit Glas,
- 1 Glaschrank, einfach, und
- 1 ditto mit Glasaufsatz, nebst verschiedenen anderen Stücken,

preiswerth zu verkaufen. Näheres Kaiserpassage 9.

Alte Pflastersteine

werden billig abgegeben. Näheres in der alten Dragoner-Kaserne im Abbruch. 3.2.

Wohnhaus event. Villa zu kaufen gesucht.

In angenehmer Lage der Stadt, wie: Stefaniens-, Bismarck-, Kriegstraße etc., wird ein kleineres Wohnhaus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, womöglich mit Garten, ohne Unterhändler sofort zu kaufen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 3894 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.2.

9.9.

Cravatten — Hosenträger, Corsetten — Schürzen,

Socken — Strümpfe — Samaschen — Längen, Stoffhandschuhe für Herren, Damen und Kinder, Unterkleider (Syst. Dr. Lahmann) und andere beliebte Sorten, Herren- und Damenhemden, weiß und farbig, Taschentücher, Leinwand, Manschetten sowie Mey's Stoffwäsche, Garne, Futterstoffe, Spitzen und Besatzartikel

sowie sämtliche Kurzwaren in guten Qualitäten zu billigsten Concurrenzpreisen empfiehlt

Carl Keller Sohn, Hirschstr. 35a.

Sommer-Spiele,

Lawn-Tennis-Garnituren und einzelne Schläger in verschiedenen Preisen, Netze, Bälle, Posten und Pressen, Croquets in allen Größen, Boccia, Raquettes und Federbälle, Wurfreife, Wurfspieße mit Strohscheiben, Armbrüste, Bolzen-Büchsen und Pistolen, Bogen und Pfeile, Pflanzenpressen, Botanisir-Kapseln, Feldflaschen, Trinkbecher, Hängebänne, Waldsäge, Feldstühle diverser Arten, Gartengeräte in Holz und Eisen, Sportwagen in schöner Auswahl, Drachen, Illuminations-Ballons u. s. w. empfiehlt

F. Wilhelm Doering.

Ecke der Ritter- und Bähringerstraße.

8.3

Nur erstklassige Fabrikate!

Neueste Modelle.



„Wanderer-Fahrräder“ von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S.,

„Germania-Fahrräder“ von Seidel & Naumann, Dresden,

„Triumph-Fahrräder“ von der Triumph Cycle Co., Coventry,

Billigste Preise. empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend

40.27. **Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.**

Emallirung. — Reparaturen prompt und billigst. — Vernickelung.

Großes Lager in Spazierstöcken.



Kaiserstraße 110

befindet sich der große Italienische Schirm-Verkauf von Buschini Pietro aus Italien. Derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Neuheiten von

Sonnen- und Regenschirmen

zu fabelhaft billigen Preisen, nur gute, reelle Waare, wie seit 20 Jahren in Karlsruhe bekannt.

Reparaturen und Ueberziehen schnell und billig.

Buschini Pietro aus Italien,

10.10. 110 Kaiserstraße 110, Karlsruhe.

Großes Lager in Spazierstöcken.

Norddeutsche Waschmange.

Unterzeichnete bringt allen hiesigen tit. Herrschaften und Einwohnern ihre neu erstellte Waschmange mit Marmorplatte, einzig am hiesigen Platze, in empfehlende Erinnerung mit der Zusicherung, daß sämtliche Wäsche, sowie

Fenstervorhänge

unübertrefflich schön und wie neu gemangt werden bei billigster Berechnung. Atteste und Anerkennungen liegen zur gest. Ansicht auf. Karlsruhe, im Januar 1896.

Frau Weber, Bürgerstraße 13.

5.4.

Hauskauf-Gesuch.

*32. Ein neueres, gut gebautes Haus mit kleiner, nachweislich gangbarer Wirtschaft in guter Lage wird zu kaufen gesucht. Anzahlung 8000 Mark. Ein ähnliches Haus mit Spekereiben nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 3897 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht!

Ein **Planino** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht. **Planolager Friedrichsplatz 5.**

S. M. Fischl,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,
empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten**, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenleuchtern, alten und neuen Silber- und Goldgegenständen u. zu den höchsten Preisen. Eine Korrespondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Dem geehrten Publikum empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen u. um zahle die besten Preise. **J. Plachzinski,** Kaiserstraße 95, Einga Kronenstraße.

Antike Uhren in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl,** Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Korrespondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Attest
aus der **Frauen-Arbeits-Schule**
Herrenstraße 33, eine Treppe hoch.
Ich habe 2 Monate die Zuschneidenschule von **Frl. Joh. Weber** besucht und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren gründlich gelernt. Ich kann hiermit die praktische Lehrmethode jeder werthen Dame und jedem Fräulein bestens empfehlen und spreche ich **Frl. Joh. Weber** meinen herzlichsten Dank aus.
E. Sp.
Bemerkte noch, daß daselbst jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.

Emil Schröder,
19 Schützenstrasse 19.
Sprechstunden für
Zahnkranke:
Morgens von 8-12 Uhr,
Nachmittags von 2-6 Uhr.

Friedrich Benzinger,
85. Architekt.
Büreau: Amalienstrasse 85.

Versuchen.
1893er
Rappoltsweiler
per Flasche 45 Pfg.
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem tit. Publikum beehre ich mich, ergebenst mitzutheilen, daß ich **Kaiserstrasse 53** eine

Wurstwaaren-Niederlage

von Herrn **L. Käppele** eröffnet habe und halte mich bei Bedarf in sämtlichen Wurstwaaren bestens empfohlen. — Gleichzeitig empfehle ich **deutsche, französische, italienische und spanische Weiß- und Rothweine, Champagner, Vermouth, Kirschwasser, Tokayer, deutsche und französische Cognacs u. s. w.** von den billigsten bis zu den feinsten Sorten in Flaschen und Gebinden.

Hochachtung
M. Schlegel.

KINDERWAGEN
ZU JEDEM PREISE im ersten Spezial-Geschäft
J. Hess, Kaiserstr. 32
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.



Engl. Wagen, vernidelt, von M. 17.— an, engl. Wagen, vernidelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern M. 25.—, engl. Kastenwagen, vernidelt, M. 25.— engl. Kastenwagen, vernidelt, gepolstert, mit Federn, Fußkasten und Gummirädern M. 32.50, engl. Kastenwagen, gepolstert und mit Gummirädern M. 28.50.
In mittleren und hochfeinen Wagen bietet mein Lager besonders große Auswahl.

Fahrräder

in reichster Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen
H. Voigt, mechanische Werkstätte,
Karlsruhe, Adlerstraße 9.

Lebens-
zum Abschlusse aller Arten und in den verschiedensten Combinationen von
Versicherungen
für nur allererste deutsche Gesellschaften, und ohne Aufnahmegebühren zu berechnen, empfiehlt sich
K. H. v. Lindenau,
General-Agent,
Douglasstrasse 7.
Feuer-Versicherung.

Unfall- Haftpflicht-
Milliardien- Todtensteuer-
Pferde- Leibrente-

Schwarten-Abfall-Holz,
garantirt trocken, dürr und kurz gesägt, per Ctr. M. 1.30,
zerkleinertes **Anfeuer-Holz** . . . " " " 1.60
franco Aufbewahrungsort empfiehlt
*6.2. **E. Morath, Werderstraße 85.**

Wiener Bier
(Wiener Brauart).
Brauerei Wilh. Fels, Blumenstraße 23.
Auch wird solches von der Brauerei in Flaschen und Gebinden abgegeben.

Nuits,
feiner 93er Burgunder,
hervorragendes Gewächs,
à Mark 1.60 per Flasche
incl. Glas.
Max Homburger,
Weingrosshandlung,
30 Kronenstrasse,
124a Kaiserstrasse.

Mosel-Wein,
milde und blumig.
zu 50, 60, 75, 90, 100 u. 120 Pf.
per Liter im Faß oder per Flasche.
Proben frei in's Haus.
Lager von allen Marken Mosel-
und Rheinwein von Seibert &
Tillmann in Coblenz.
25.14 **C. Jessen,**
Karlstraße 21 und 29a.

Der
von mir allein in den Handel gebrachte
COGNAC
mit dem rothen Kreuz
ist
aus Traubenweinen nach franz. Art gebrannt,
zeichnet sich durch hochfeinen Geschmack und
Bouquet aus. — Kenner behaupten, daß
dieser Cognac ebenso
gut
ist, als doppelt so theuere franz. Marken.
Hervorragende Mediziner empfehlen den-
selben zu Heil- und Genußzwecken. Um
Jedermann gerecht zu werden, verkaufe
Grosse Flasche M. 2.—
12.9. Alleinige Niederlage:
J. Klasterer,
Karlsruhe, Kaiserstraße 100.

Emil Röderer, Conditior,
Bähringerstraße 21,
empfehlen täglich frisches Kaffee- und Thee-
gebäck, diverse Kuchen, Torten und
Stückbackereien, sowie Desserts.
Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.
Abgabe von Vereinsregenmarken.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**
empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 352.

GARANTIE-GEWÄHR.



Reelle Bedienung. Ratenweise Abzahlung gerne gestattet.

Größtes Speziallager und billigste Bezugsquelle für jede Art
**Bade-Artikel und
compl. Bade-Einrichtungen**
bei
Wilh. Göttele,
150 Kaiserstrasse 150.

Illust. Preiscurant gratis und franco.

Feuerversicherungsbank für Deutschland
zu Gotha.
Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

1895:
Gesamte Versicherungssumme Mk. 4,919,361,100,
Eingezahlte Jahresprämie Mk. 15,306,108.
An die Versicherten wieder zur Auszahlung
gelangter Ueberschuss Mk. 10,107,462,
oder 66²/₃ % der Jahresprämie,
20 jähriger Durchschnitt 75 %.

Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.
Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.
Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich
Carl Schwindt,
Kriegstrasse 73, parterre.
Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.
Telephon Nr. 342.

44. **Alfred Rathner,**
Hofballetmeister
am Großherzogl. Hoftheater in Karlsruhe,
beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniß zu bringen, daß er ab 1. Oktober 1896
Privat-Tanzlehr-Course
für alle Conversationstänze für Damen und Herren eröffnet.
Tanzlehr-Institut: Karlstrasse 6.
Sprechstunden täglich von 4 bis 6 Uhr.

Panorama = Karlsruhe.
Colossal-Mundgemälde des Gefechts bei Nuits, 18. Dez. 1870.
Gemalt von Historienmaler Carl Becker.
Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.
Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

“Die Resultate der kürzlich in Paris Statt gefundenen Untersuchungen und der Bericht der Académie de Médecine haben dem Apollinaris Wasser den ERSTEN Platz unter ALLEN untersuchten Wassern für REINHEIT und VOLLSTÄNDIGE ABWESENHEIT von pathogenen Mikroben zugesprochen.”

Käuflich bei allen Mineralwasser-Händlern, Apothekern, &c.

Alle Sorten

Mineralwasser

in stets frischer Füllung empfehlen zu Concurrnzpreisen die

Apotheken von Karlsruhe und Mühlburg.

Bei grösseren Bezügen treten entsprechend billigere Preise ein.

Hirt & Sick Nachfolger

22.

Special-Seidenwaaren-Haus

KARLSRUHE, Kaiserstrasse 201.

Nürnberg, Fleischbrücke. Erlangen, Hauptstrasse.

Grösste Auswahl

Schwarzer, Weisser und Farbiger Seidenstoffe.

Täglich Eingänge von Neuheiten.

Proben gratis und franco.

Aufträge von 20 Mark an portofrei.